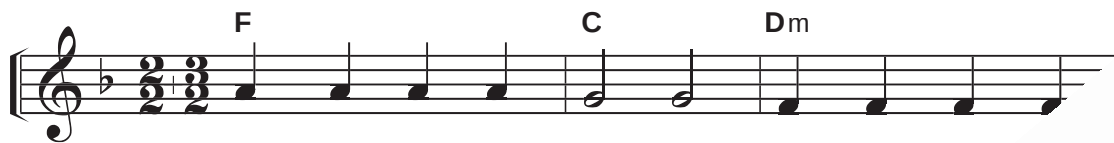


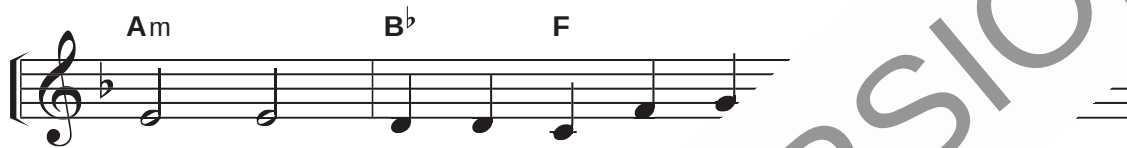
Gott ist gegenwärtig

Text: Gerhard Tersteegen 1697-1769

Musik: Joachim Neander 1650-1680



1. Gott ist ge - gen - wär - tig. Las - set uns
2. Gott ist ge - gen - wär - tig, dem die
3. Wir ent - sa - gen wil - lig al - len



be - ten und in Ehr - furch - ten.
bi - nen Tag und Nacht nen.
kei - ten, al - ler Er - den;



Gott ist in Al - les in uns
Hei - lig, g! sin - gen ihm zur
da liewe, le, See - le, Leib und



und sich in - nist vor ihm beu - ge.
al - ler En - gel ho - he Chö - re.
dir zum Ei - gen - tum er - ge - ben.



Wer ihn kennt, wer ihn nennt, schlag die Au - gen
Herr, ver - nimm uns - re Stimm, da auch wir Ge -
Du al - lein sollst es sein, un - ser Gott und



nie - der; kommt, er - gebt euch wie - der.
rin - gen uns - re Op - fer brin - gen.
Her - re, dir ge - bührt die Eh - re.